

BEI UNS

TIPPS ZUM ENERGIESPAREN

7 wertvolle Tipps für Sie

SYKER STRASSE

Jetzt in der Vermietung

WIR HELFEN

Kommen Sie mit Alltagsproblemen
jederzeit auf uns zu

WIR ZUHAUSE
MACHER



Vorstand des Bauvereins: v.l.n.r.: Kai Klenk, Reiner Fulst und Hans-Hermann Voß

Wir Zuhausemacher und die **GUTEN NACHRICHTEN!**

Wie im Fluge vergangen ist dieses Jahr. So viel ist 2022 auf der Welt passiert – nicht nur Gutes. Wir erlauben uns an dieser Stelle unseren ganz eigenen Blick auf die vergangenen Monate zu richten. Schön war, dass sich in unserer Genossenschaftswelt viele positive Dinge entwickeln konnten. Das Wichtigste: Es tut uns wirklich so gut, Sie als Mitglieder und Kunden wieder persönlich zu sehen. Auf den folgenden Seiten werden Sie nachlesen können, dass unsere Aktivitäten im Mietertreff endlich wieder gestartet sind. Wir merken, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind bei diesen Treffen noch sehr vorsichtig. Corona ist nicht vergessen – bei keinem von uns.

Heute laden wir Sie ein, im Magazin wieder Neues über Ihre WIR Zuhausemacher zu erfahren. Vertraut wird Ihnen sein, dass wir uns kümmern. Dazu zählen wir die Fortsetzung des Modernisierungsprogramms, was sehr gut zu den neuen Realitäten bei den Strom- und Gaspreisen passt. Die erreichbaren Einsparungen durch die Maßnahmen sind erheblich und zahlen sich für Sie und für die Umwelt aus. Konkret freuen wir uns, dass die Sanierung der vier Hauseingänge im Schanzengarten 1 bis 4 kurz vor

dem Abschluss steht. Zudem bereiten wir weitere Sanierungsmaßnahmen für die nächsten Jahre vor. Und es gibt noch eine weitere gute Nachricht: Unser jüngster Neubau wird im Frühjahr 2023 fertig. Das heißt, die Vermietung der 13 neuen Wohnungen in der Syker Str. 152 kann beginnen.

Wir haben aber auch klar entschieden, beim Thema Neubau legen wir danach eine Pause ein. Sie ahnen den Grund: Das Zusammentreffen von steigenden Zinsen und im Moment noch hohen Baukosten treibt die Preise in die Höhe. Wir schauen also gleichzeitig mit Zuversicht und mit Vorsicht ins neue Jahr. **Dabei war, ist und bleibt unsere Konstante: Wir sind gerne Ihre WIR Zuhausemacher und freuen uns auf ein weiteres Jahr mit Ihnen!**

Mit besten Wünschen für Ihr persönliches neues Jahr grüßen Sie herzlich

Reiner Fulst

Kai Klenk

Hans-Hermann Voß

Energiesparen

Klare Worte zu GAS & STROM

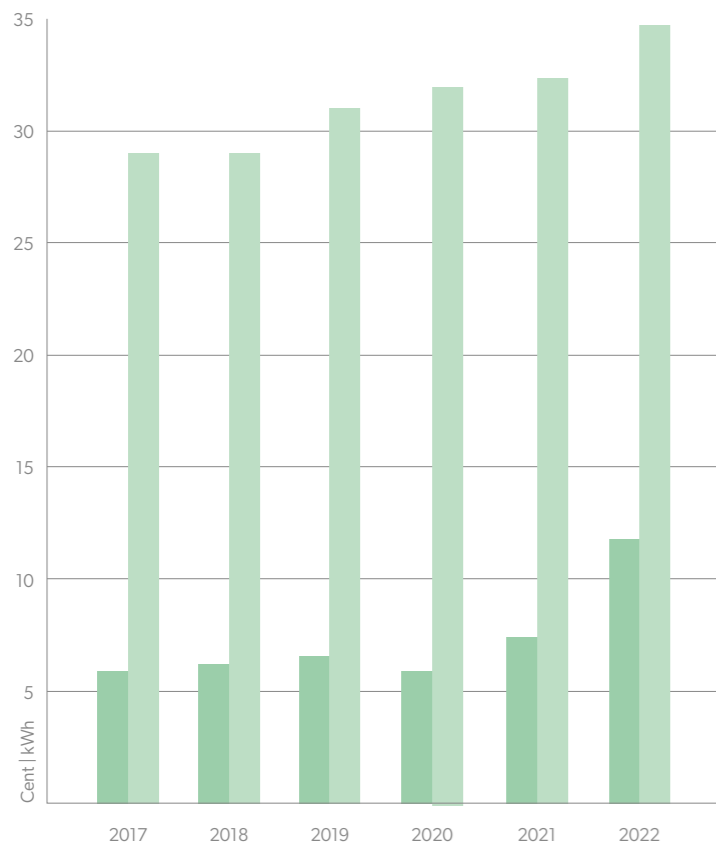
Fast täglich erreichen uns neue Nachrichten über die steigenden Kosten für Strom und Gas. Es gibt inzwischen verschiedene Ansätze für gesetzliche Regelungen zur Preisbegrenzung und zur Unterstützung der Verbraucher. Wer blickt da noch durch? Wir können klar sagen: **Zum Glück ist der Gas-Arbeitspreis für unsere Großanlagen noch fixiert bis September 2023. Und wir sparen Energie, wo wir können und wo es wirtschaftlich ist.**

Wie richtig unsere seit einigen Jahren laufenden Modernisierungsprogramme sind, ist nun überdeutlich geworden. Leider können wir nicht in allen Objekten gleichzeitig sanieren. Allerdings sind die Wartungen der Gasthermen in den meisten Fällen schon lange abgeschlossen. Für die Zentralheizungsanlagen haben wir neben der Wartung noch einmal eine Überprüfung und Optimierung durch Experten veranlasst, um die möglichen Einsparpotenziale zu realisieren.

Die neue gesetzliche Verpflichtung, nach der wir allen Mietern die Heizkostenverbräuche monatlich zur Verfügung stellen müssen, setzen wir gemeinsam mit dem Abrechnungsunternehmen Brunata um. So werden wir die Umstellung noch vor Ablauf der Frist fertig haben. Verlassen Sie sich auf uns!

Entwicklung der Gas- und Strompreise in den letzten fünf Jahren.

- Der **Erdgaspreis** ist in den letzten Jahren um 126% angestiegen
- Der **Strompreis** ist in den letzten Jahren um 44% angestiegen



7 TIPPS zum Energiesparen.

So einfach geht's:

1. Stromfresser entdecken: Schalten Sie Strommessgeräte zwischen Steckdose und Stecker des Geräts. So können Sie ablesen, wieviel Strom Ihre laufende Technik (z.B. der alte Kühlschrank oder das TV) verbraucht.

2. Sofort-Sparen-Mix: Geräte komplett ausschalten statt Standby-Modus, energiesparende Lampen/LEDs nutzen, Ökoprogramm des Geschirrspülers einstellen und ihn nur voll beladen nutzen, auf niedrigen Temperaturen Wäsche waschen mit voller Trommel, Kühlschrank auf max. 7 Grad kühlen, Gefrierschrank regelmäßig abtauen, mit Deckel kochen und Restwärme nutzen, für Heißwasser den Wasserkocher nutzen statt den Herd (auch für Nudelwasser), in der Mikrowelle nur kleine Mengen Essen erhitzen, mit kaltem Wasser Händewaschen, Heizkörper entlüften.

3. Bewusster heizen: Senken Sie die Raumtemperatur, wenn Sie abends oder tagsüber aufgrund der Arbeit nicht in der Wohnung sind. Halten Sie grundsätzlich innerhalb der Wohnung die Zimmertüren geschlossen, damit die Wärme aus geheizten Räumen nicht in kältere Räume wie Schlafzimmer zieht. Bringen Sie Türdichtungen an.

4. Schimmel vorbeugen: Eine Verringerung Ihrer Raumtemperatur um 1°C senkt die Heizkosten um 6%. Allerdings sollte die Temperatur nicht unter 17 Grad fallen, da sonst Schimmelbildung droht.

5. Smart stoßlüften: 2 bis 3 mal täglich Stoßlüften für maximal 10 Minuten, statt Kippfenster. Damit kann Feuchtigkeit schneller entweichen. Andernfalls entstehen Kältebrücken rund um das Fenster, die Schimmel zur Folge haben und die Feuchtigkeit bleibt in der Wohnung. Und Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit erwärmen sich schlechter. ACHTUNG: Beim Duschen die Badezimmertür geschlossen halten und anschließend im Bad sofort das Fenster weit öffnen, damit der Dampf sich nicht in der Wohnung verteilt.

6. Gemeinschaftlich sparen: Die Haustür und Kellerfenster geschlossen halten.

7. Mit Mehrkosten rechnen: Wer kann, legt rechtzeitig Geld zurück. Lassen Sie prüfen, ob Ihnen Zuschüsse wie Wohngeld oder Grundsicherung zustehen, dazu Nicole Zakrzewski ansprechen!

Energieeinsparungen

WIR „energie-aktiv“

Wir haben versucht, für die Energieeinsparung vorzuarbeiten, und werden auch weiterhin im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten weitermachen. Das heißt konkret:

- Wärmedämmung bereits an mehreren Gebäuden
- Fensteraustausch nach neustem Stand
- Dämmung der Dachböden
- Beleuchtungs-Umstellung auf LED-Technik
- Optimierung der Einstellungen und z.T. Erneuerung der Pumpen der Heizzentralen

Eine Bitte: In den Trockenräumen der Keller sind oftmals Heizkörper verbaut. Bitte achten auch Sie darauf, dass die Heiztemperatur nicht auf die maximale Einstellung erhöht wird, sondern die Heizkörper möglichst ausgestellt bleiben. Wir kontrollieren das immer wieder. Toll, wenn Sie uns helfen! Danke.



Im Schanzengarten bald

Photovoltaik

Vielleicht haben Sie es schon gesehen: Bei den Modernisierungsmaßnahmen im Schanzengarten wurde die Holzkonstruktion verstärkt. Der Grund ist: Sie soll später eine Photovoltaikanlage tragen. Warum später? Momentan sind die Anschaffungskosten sehr hoch und Material ist sehr schwierig zu bekommen. Darum sind nun Energieeinsparungen an anderen Gebäuden vorrangig. Wir versuchen, die Gelder auf möglichst viele Maßnahmen zu verteilen.



Mini PV-Anlage als

eigenes Balkonkraftwerk

Überlegen Sie, eine Mini-PV-Anlage als eigenes „Balkonkraftwerk“ zu installieren, gibt es einige Regeln: Sie brauchen unsere Zustimmung und sollten die Balkon-Statik, die Leitungen, Möglichkeiten der Befestigung sowie Brand- und Sturmschutz durch eine Fachkraft prüfen lassen. Die Anlage muss die VDE-Normen DIN VDE V 0100-551 und DIN VDE V 0100-551-1 erfüllen und versichert werden. Ihr Stromzähler muss getauscht werden. Eine Fachfirma kümmert sich dann um den Einbau einer Energiesteckdose und vor allem um die Montage und den Anschluss der Anlage.

Zuletzt ist eine Meldung Ihrer Mini-PV-Anlage bei der Bundesnetzagentur bzw. im Marktstammdatenregister erforderlich. Sobald Sie ausziehen, müssen Sie Ihr Kraftwerk komplett zurückbauen. Für alle Maßnahmen übernehmen wir als Vermieter weder Kosten noch Verwaltungsarbeiten.

TIPP!

Wohngeld – Anspruch prüfen!

Wer durch die vielen neuen Zusatzkosten 2023 in finanzielle Schwierigkeiten gerät, sollte prüfen, ob ihm Wohngeld zusteht. Das Antragsformular kann auf der Webseite der Stadt Delmenhorst heruntergeladen werden. Übrigens: Nicht nur Rentner können sich an die städtische Bürgerhilfe für zusätzliche Unterstützung wenden. Dort kann sich jeder unabhängig beraten lassen. Fragen dazu klärt vorab gerne Nicole Zakrzewski!



Modernisierung Schanzengarten 1 bis 4

Parallel arbeiten – ZEIT SPAREN!

Gerne teilen wir einen weiteren Modernisierungserfolgsbericht mit Ihnen. Grundsätzlich führen wir die Arbeiten an den Häusern Schanzengarten 1 bis 4 parallel aus, um schneller fertig zu sein. Bisher ist die Wärmedämmung an beiden Gebäuden angebracht, nur Putz und Anstrich fehlen noch. Die Fenster sind ebenfalls fertig montiert. Derzeit sieht das Architekturbüro Runge jedes Fenster und beauftragt die erforderlichen Folgearbeiten, wie z.B. einen Maler. Wenn Sie als Bewohner etwas am neuen Fenster zu bemängeln haben, sagen Sie es bitte bei der Gelegenheit.

In Haus 1 bis 2 wurde im Treppenhaus und Keller LED Lichttechnik verbaut, die z.T. ganz modern auf Bewegungssensoren reagiert. Licht brennt also nur dort, wo es gebraucht wird. So kommt ein

Großteil des Treppenhauses ohne Schalter aus. Und ohne Anfassen werden dort Krankheiten wie Corona nicht weiter verbreitet. Eine ähnliche LED-Technik folgt noch im zweiten Haus.



Mit einem aufwändigen Verfahren hat man die Dachgeschosswohnungen ebenfalls gedämmt. Dafür wurde die gesamte Dacheindeckung abgenommen, die alte Dämmung entfernt und neue Dämmung eingeblasen. Leider gab es einen Ausfall der Krantechnik des Dachdeckers und so verschieben sich die Arbeiten etwas. Eine Fertigstellung ist für beide Häuser vor Weihnachten geplant. Im neuen Jahr werden dann je nach Witterung die Außenanlagen zügig neugestaltet.

Sie haben Fragen zu den Baumaßnahmen?

Sie erreichen unser Architekturbüro Runge telefonisch unter 04221.4900000!



Rollläden ade!

Bei unseren Sanierungen werden vorhandene Rollläden abgebaut – ohne Ersatz. Warum? Bei den Modernisierungsmaßnahmen verpacken wir die Gebäude komplett neu und ersetzen auch die Fenster. Diese haben den aktuellen Dämmwert und eine Dreifach-Verglasung. Ein neuer Rollladen würde als zusätzliches Bauteil Schimmel verursachen, weil das neue Fenster für den Gurt durchbohrt werden müsste und über dieses Loch die Kälte/Wärme eindringt. Die alten Rollläden passen ebenfalls nicht mehr, da auch seitlich an den Fensterleibungen Dämmung angebracht wird.

Wir bitten um Verständnis: Während der Bauphase kommt es im Treppenhaus zu erhöhten Verschmutzungen. Das wird selbstverständlich von uns beseitigt!

Weitere Baumaßnahmen

Planung 2023

Zwei Restarbeiten stehen zuerst auf dem Plan: der Außenbereich im Schanzengarten und die Sanierung der restlichen Balkone in der Groninger Straße. Neu startet 2023 das Großprojekt in der Lüneburger Straße 3. Die Sanierung betrifft dort Dach, Aufzug, Fenster, Wärmedämmung und Feuerwehrezufahrt.

Vorerst letzter Neubau

Syker Straße 152 – ab jetzt in der VERMIETUNG

Wir freuen uns sehr: Ein weiterer Neubau wird im Frühjahr 2023 fertig – das Haus in der Syker Straße 152. Übrigens haben wir uns entschieden, in Sachen Neubau eine Pause einzulegen. Die steigenden Zinsen und die hohen Baukosten treiben die Preise in die Höhe. Das passt nicht zu unserer Philosophie und Kalkulation.

Doch, sprechen wir von der guten Nachricht: Die Vermietung der 13 neuen Wohnungen in der Syker Str. 152 kann beginnen. Die Besichtigungen starten in Kürze. Der Einzug erfolgt dann ab dem 1. Mai 2023.

Was macht das Wohnen hier so attraktiv? Wir finden, eine Menge – zum Beispiel die Helligkeit durch viele bodentiefe Fenster und moderne Bäder mit ebenerdiger Dusche. Dazu kommen:

- Außenfassade mit Wärmedämmverbundsystem
- Wärmepumpe
- 3-fach verglaste Fenster
- Außenrollläden

Ein Komfortplus bietet die barrierefreie Anlage. Alle Wohnungen sind mit Rollator oder Rollstuhl zu erreichen – ob im Erdgeschoss oder über den Fahrstuhl. Auch innen sind einige der Wohnung komplett rollstuhlgerecht. So wohnt es sich hier gut bis ins hohe Alter.

Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an!



TV ist aus?

Umstellung Frequenzen SAT & KABEL

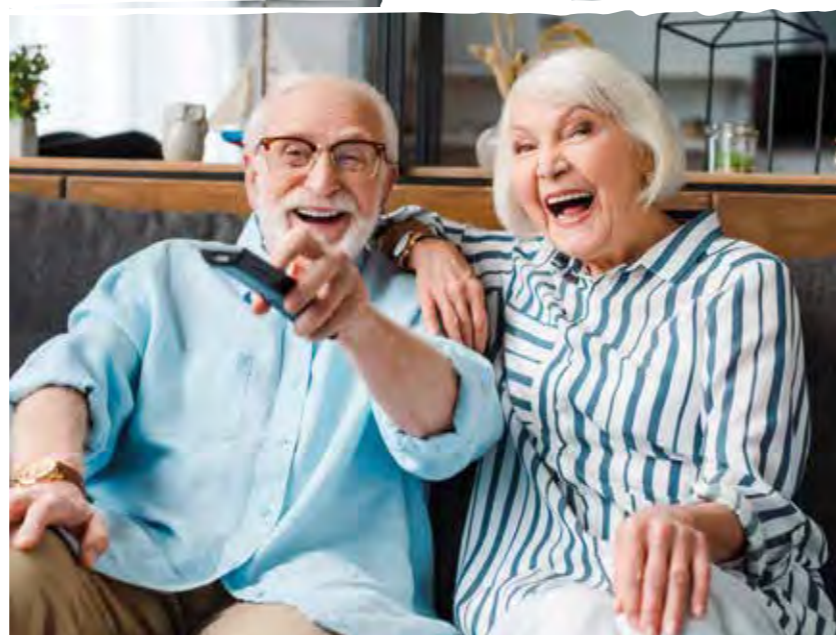
Seit dem 15. November 2022 erfolgte im TV eine Frequenz-Umstellung bei SAT und Kabel – von SD auf HD. Das verlangt die Nutzung eines HD-fähigen Receivers. Die Umstellung war von allen Sendern via Einblendungen frühzeitig angekündigt worden. Sie führte zur Abschaltung von ARD-Programmen wie Phoenix, ARTE ONE und tagesschau 24. Zuvor hatte Vodafone bereits ARTE in seinen Kabelnetzen abgeschaltet. Überhaupt ordnete Vodafone die TV- und Radioprogramme in seinem Kabelnetz neu. Seit Ende August 2022 gleicht das Unternehmen die Programm-Frequenzen im gesamten Kabel-Glasfasernetz an.

Hier ist Hilfe: Wer diese Sender in hochauflösender Qualität (HDTV) empfangen möchte, muss auf das Angebot „HD+“ zurückgreifen. Eine Entschlüsselung der Sender ist mit Hilfe einer Smartcard oder einem CI+-Modul mit Smartcard möglich.

Haben Sie bei der Umstellung Schwierigkeiten, sprechen Sie mit unserem Servicepartner, der Firma Fernseh Fleischer in Ganderkesee: 04222.3903

Sendersuchlauf – so funktioniert's:

1. Öffnen Sie über die Fernbedienung das „Menü“.
2. Drücken Sie auf den Menüpunkt „Installation“ (oder „Einstellungen“, „Sender/Sendersuche“ bzw. „Antenne/Antenneneinstellung“)
3. Das Gerät bietet Ihnen dort einen automatischen und einen manuellen Sendersuchlauf an, den Sie per Knopfdruck aktivieren können.



Endlich mehr Bandbreite

Glasfaser ist da!

Durch Homeoffice und Streaming warten viele darauf. Denn: Die Übertragung der Daten im Internet mittels Glasfaserkabel erfolgt mit hoher Zuverlässigkeit, hohen Übertragungsraten und großer Bandbreiten. Gegenüber Kupferleitungen ist es weniger stör anfällig. Der Name kommt vom Material. Der Kern einer Glasfaserleitung besteht aus Glas, einem nicht stromleitenden Material.

Im Zuge der Modernisierungsmaßnahmen im Schanzengarten wurden bereits Glasfaserleitungen in die Wohnungen verlegt, der Rest im Schanzengarten und Mühlenstraße folgt zeitnah. Ihr Ansprechpartner ist auch hier Fernseh Fleischer aus Ganderkesee unter der Nummer 04222.3903

Brauchen Sie für die Glasfaser-Nutzung einen neuen Vertrag, sprechen Sie uns an: Wir haben einen Anbieter in der Nähe gefunden – für monatlich kündbare Verträge (beginnend mit 100 Mbit/s download und 40 Mbit/s upload) für ca. 40 Euro.

WICHTIG: Von WIR Zuhausemacher wurden keine Personen beauftragt, Sie als Bewohner aufzusuchen und Ihnen Glasfaser-Verträge anzubieten. Es besteht keine Verpflichtung etwas abzuschließen!



Alltagssorgen?

WIR HELFEN!

„Wie kann ich helfen?“, ist die erste Frage von Nicole Zakrzewski, wenn Menschen sie als unsere Beraterin in Alltagsfragen aufsuchen. Die Antworten sind vielfältig – meist emotional und persönlich, gerade wenn von einer Notlage berichtet wird. Schon lange geht es nicht mehr nur um Wohnraumanpassung oder Pflegegrad-Anträge. Und Nicole Zakrzewski stellt fest: die Menschen, die Unterstützung benötigen, werden immer jünger.

Geldsorgen?

Manchmal ist die Lösung schnell da – einen Mietzuschuss beantragen oder das (ohnehin zu niedrige) Gehalt vom Jobcenter aufstocken lassen. So kann wenigstens die Miete wieder bezahlt werden. Bei kurzzeitigen finanziellen Engpässen kann eine Ratenzahlung hilfreich sein. In der Situation ist es wichtig, dass Betroffene sich frühzeitig bei uns melden – bevor sich die Schulden anhäufen.

Depressiv?

Krankheiten sind nie schön. Doch psychische Erkrankungen, wie Depressionen, werfen einen häufig völlig aus der Bahn. Diese Erkrankung wird erst „auffällig“, wenn plötzlich keine Mietzahlungen mehr eingehen. Leider sind Depressive nicht mehr in der Lage, aus eigenem Antrieb heraus Unterstützung zu suchen und riskieren den Verlust ihrer Wohnung. Auch in diesen Notlagen ist Nicole Zakrzewski da und holt sich dazu häufig professionelle Hilfe an ihre Seite. „Dieses Gefühl der Aussichtslosigkeit bringt Menschen mit Depressionen in die Erstarrung. Schlimmer wird es noch durch fehlendes Wissen um Unterstützungsmöglichkeiten“, erklärt Nicole Zakrzewski und berichtet: „Doch es kommt wieder mehr Leben in die Betroffenen, weil sich plötzlich Perspektiven aufzeigen, die sie aus ihrem Dilemma herausholen.“

Zu laut?

Wenn die Nachbarschaft Lärm aus einer Wohnung registriert, ist es meist keine böse Absicht. Den „Schuldigen“ ist oft nicht bewusst, dass etwa die Musik zu laut ist oder Gewohnheiten, wie das Zuschlagen der Türen mit dem Fuß, in der Unterwohnung für Unmut sorgt. Wenn dann ein vor Wut schäumender Mieter bei Nicole Zakrzewski im Büro steht, ist es oft schon zu spät. Sie rät bei Ruhestörung frühzeitig mit den Nachbarn zu sprechen – allerdings nicht in der Akutsituation, in der man sich sehr ärgert. In einem Gespräch am nächsten Tag kann man wirklich miteinander reden, aus der Ich-Perspektive heraus die eigene Wahrnehmung erläutern und dann um eine Veränderung der Gewohnheit bitten. Im Gegensatz dazu erstickt wochenlanges Klopfen mit dem Besenstil und begleitendes Brüllen jede konstruktive Kommunikation im Keim. Wir als Genossenschaft können dann nur noch versuchen, den Schaden zu begrenzen, aber keiner der Streithähne geht glücklich aus der Situation.

Unsere Bitte: Ob es um persönliche Probleme oder Probleme im Zusammenhang mit der Nachbarschaft geht, die Erfahrung zeigt, eine zufriedenstellende Lösung wird vor allem dann erreicht, wenn Sie schnell handeln. Sprechen Sie bitte Nicole Zakrzewski an, bevor die Situation oder Ihre Notlage eskaliert!



Alles Gute und eine

schöne Baby-Zeit.

Annerose Jacobsen arbeitet seit dem 1. Juli 2019 bei uns in der Hausverwaltung – und nun wird sie Mutter. Wie schön! Annerose war bisher eine verlässliche, kompetente Ansprechpartnerin für Eigentümer und Mieter in der Fremdverwaltung. Nun ist sie schon im Mutterschutz mit anschließender Elternzeit. „Liebe Annerose, wir wünschen dir und dem Baby alles Gute. Danke für die gute Zusammenarbeit. Bis bald!“

Neu im Einsatz!

Hallo Sandra!

Seit dem 1. November 2022 legt Sandra Schumacher einen tollen Neustart bei uns hin. Ihre Einarbeitung in die Aufgaben von Annerose Jacobsen ging flott. Als ausgebildete Bürokauffrau ist sie ein Profi der Immobilienwirtschaft mit langjähriger Erfahrung in unterschiedlichsten Bereichen der Branche. Als engagierte Teilzeitkraft ist sie nun montags und donnerstags den ganzen Tag und an den anderen Werktagen von 8 Uhr bis 13 Uhr erreichbar. „Herzlich Willkommen und danke für die schnelle Übernahme so vieler wichtiger Aufgaben.“

Ausbildung, Uni, Teamwork.

Viel Erfolg, Jan!

Über die Power von Jan Lippert können wir nur staunen: Im Juli 2022 hat er seine Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei uns erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch! Nun stürzt er sich für sieben Semester in ein duales Studium an der IU Internationale Hochschule in Bremen – um den Bachelor-Abschluss in Immobilienwirtschaft zu erreichen. Unsere Branche hat ihn nicht losgelassen – und wir auch nicht. Er wird wöchentlich mindestens 20 Stunden bei uns im Unternehmen tätig sein – vor allem im Bereich Hausverwaltung.

Neues Gesicht in der WEG-Verwaltung.

Adé Nils und hallo Oliver!

Ende September 2022 hat uns Nils Hillers als Sachbearbeiter der WEG-Verwaltung verlassen und ist in ein neues Arbeitsumfeld gewechselt. Seine Nachfolge übernimmt im Frühjahr 2023 Oliver Meißner. Der Bank- und Versicherungskaufmann ist gebürtiger Delmenhorster und kennt sich mit Immobilien gut aus. Wir wissen, er freut sich auf die neue Aufgabe in seiner alten Heimat. Und wir freuen uns darauf, ihn in der nächsten Ausgabe vorzustellen.



Was tun unsere KOLLEGEN IM ALLTAG?

In lockerer Folge stellen wir in den Sozialen Medien unsere Kollegen vor – und zeigen ihren Arbeitsalltag. Hier ein kleiner Ausschnitt.

Marcel Reiff

Auszubildender

Marcel Reiff ist mittlerweile ein wichtiger Bestandteil des ganzen Teams. Zu Beginn seiner Ausbildung hat er feste Aufgabenbereiche bekommen, die er täglich erledigt – zum Beispiel die Durchsicht und Verteilung des Posteingangs. Zusätzlich unterstützt er flexibel alle Kollegen in den entsprechenden Abteilungen, organisiert Besichtigungen und ist Teil des Social Media Teams.

Alex Gratz

Handwerker-service

Alex Gratz ist, wie alle unsere Handwerker, doppelt im Einsatz – er führt Reparaturen aus und kümmert sich um die jährliche Heizungs-wartung der Einzelthermen. Diese ist wichtig, um einen einwandfreien Betrieb der Anlage zu ermöglichen. Bei der Wartung prüft Alex alle Funktionen der Heizung. Auf diese Weise können nicht nur unerwünschte Ausfälle während der Heizsaison verhindert werden. Ein optimaler Betrieb sorgt auch dafür, dass weniger Energie verbraucht wird. Die Lebensdauer der Heizungen steigt durch die regelmäßige Prüfung ebenfalls an.

Der Termin zur Wartung wird vorab mit unseren Mietern abgestimmt, sofern dies erforderlich ist. Bei Zentralheizungen, die das ganze Haus versorgen, müssen die Mieter natürlich nicht anwesend sein.

Sabine Herold

Technik

Wird ein Schaden bei uns gemeldet, landen die Anrufer bei der lieben Kollegin Sabine Herold. Diese lässt sich den Mangel oder Schaden erklären. Beispiel: Heizungsausfall. Gerade jetzt, wo die kalte Jahreszeit beginnt, kann es vorkommen, dass eine Heizung anfängliche Startschwierigkeiten hat.

Sabine beauftragt in den meisten Fällen erst einmal einen unserer eigenen Handwerker (z.B. Andreas Skuppin), die sich bestens mit unseren Heizungsanlagen auskennen. Dieser wird den Auftrag in seinen Tagesablauf oder in den kommenden Tagen einplanen, denn auch bei uns ist oftmals viel zu tun! Sollten unsere Handwerker nicht können oder es handelt sich doch um ein größeres Problem, so beauftragen wir schnellstmöglichst eine externe Firma.



v.l.n.r.: der Vorstand des Kinderschutzbundes Delmenhorst: Uwe Dähne, Kathrin Gehlenborg, Bülent Büyükbayram, Annegret Fühler, Eva Meißner und Christine Dombrowski

Alt & Jung gemeinsam.

Für die Zukunft der KINDER.

Wir trafen uns mit dem Vorstand des Kinderschutzbundes Delmenhorst. Dazu muss man wissen, der Deutsche Kinderschutzbund setzt sich für Kinderschutz, Kinderrechte und die Verbesserung der Lebensbedingungen der Kinder und ihrer Familien ein. Er ist überparteilich und konfessionell ungebunden und will Missstände aufzeigen.

Der hiesige Ortsverein kümmert sich besonders um die Inobhutnahme von Kindern in Krisen, um Elternkurse sowie Familienberatungen oder auch um fröhliches „Kochen mit Kids“. Er veranstaltet Erlebnistage für Grundschul Kinder und organisiert Hausaufgabenbetreuung für Grundschul Kinder.

Im Gespräch kam die Frage auf: Kinder und Senioren – passt das überhaupt? Wir sagen: Natürlich! Im Grunde sind die Bedürfnisse ähnlich, das Können beider Generation ergänzt sich. Alt & Jung können viel voneinander lernen. Für das kommende Jahr werden wir uns überlegen, was wir zusammen machen können.

Zur Info: Der Ortsverband Delmenhorst des Deutschen Kinderschutzbundes wurde im Jahre 1980 gegründet. Er ist ein gemeinnütziger Verein und Teil des Bundes- und Landesverbandes des Deutschen Kinderschutzbundes e. V.

UNSER MIETER TREFF



Wieder bestes Wetter!

Radtour zum Falkensteinsee.

Eine unserer Sommer-Radtouren führte uns an den schönen Falkensteinsee in der Nähe des Hasbruchs. Der Weg führte uns durch Wiesen, Felder, Wälder – und vorbei an Brombeerhecken, von denen wir leckere Früchte naschten. Eine Pause mit einem ausgiebigen, leckeren Mittagessen und kühlen Getränken gab es direkt am Seeufer. Herrlich! Auf dem Heimweg fanden wir noch eine Eisdiele für den süßen Nachtisch. Doch zuvor gab es eine kleine Panne wegen einer abgesprungenen Fahrradkette. Sie wurde kurzerhand von einer zufällig vorbeifahrenden Mieterin des Bauvereins behoben, doch schwarze Hände vom Mithelfen hatten wir alle. Zum Glück boten uns die freundlichen Mitarbeiterinnen der Eisdiele nicht nur Eis und Werkzeug, sondern auch die abschließende Handwäsche an. Gut gelaunt und angenehm erschöpft radelten wir dann wieder nach Hause.



Besuch einer Handweberei

Mit viel Liebe gefertigte Kunstwerke.

Eine kleine Gruppe aus dem Mietertreff besuchte eine besondere Weberei in Ganderkesee: die Handweberei von Ingrid Huhs. Die sympathische Handwebmeisterin führte uns ihre Webmaschinen vor, an denen sie alles in reiner Handarbeit und aus Naturgarnen fertigt. Mit viel Liebe erstellt sie z.B. nach alten friesischen Mustern Tischdecken, webt handcolorierte Seidenschals oder Plaids aus reiner Schurwolle. Ebenso knüpft sie Wandgemälde für Kirchen. Für das Gruppenfoto hat sich jede der Damen ein Lieblingstuch ausgesucht, das aus unterschiedlichen Materialien gewebt wurde. Bei Kaffee und Kuchen im Garten bestaunten wir die wunderschönen Kunstwerke.



Knipps, knipps!

Blühende Sommerpracht lädt zum träumen ein.

Eine Mieterin aus der Strehleher Straße freute sich so sehr über die grünende und blühende Wohnanlage, dass sie spontan Fotos machte und uns schickte. In diesen grauen Herbst- und Wintertagen erfreuen wir uns alle an den schönen Bildern und träumen von warmen Sommertagen.

Gelungener Grillabend

Gemeinsames schlemmen.

Nach langer, unfreiwilliger Pause konnten wir endlich wieder unseren Grill anwerfen. Der Appetit auf die selbstgemachten Salate, das Fleisch und die Würstchen war groß. Es wurde spät an diesem Abend. Zu lange hatten wir darauf verzichten müssen, zusammen zu sein und gemeinsam Spaß zu haben.





Häppchenweise Gesundheit

BINGO das wird richtig gut!

Anfang Oktober startete pünktlich um 18 Uhr in der Lahusenvilla die Kursreihe „Häppchenweise Gesundheit“ und zwar mit einem gemütlichen Quizabend als Bingo in Kooperation mit WIR Zuhausemacher. Mit dabei waren „unsere“ Nicole Zakrzewski und Dr. Hans Böhm vom Delmenhorster Institut für Gesundheitsförderung. Das Ziel des Abends war, in entspannter Atmosphäre die Wünsche, Bedürfnisse und den Wissensstand der Teilnehmenden zu Gesundheitsfragen zu ergründen. Daraus soll ein individueller Kurs für 2023 entstehen, der im Rhythmus der Jahreszeiten und im Einklang mit der Natur gestaltet wird.

Kurs-Inhalte

Die Freude am Leben steht zusammen mit der Ausrichtung auf individuelle Ressourcen bei dem neuen Kurs im Mittelpunkt. Informationen zur Gesundheit werden nur nebenbei und „häppchenweise“ serviert. Es wird um Fragen gehen wie: Was können wir tun, um zufrieden und gesund älter zu werden? Ist es irgendwann zu spät, um mich um meine Gesundheit zu kümmern? Welchen Einfluss haben die Umwelt und mein Umfeld auf meine Gesundheit? Kann ich selbstwirksam Einfluss auf ein erfülltes und zufriedenes Leben nehmen, auch wenn mein Lebensweg es auf den ersten Blick vielleicht nicht hergibt?

Aus Zurückhaltung wurde Vorfreude

Die geladenen Gäste waren anfangs sehr zurückhaltend. Nach und nach tauten alle auf, vor allem bei den Gesprächen über die Bingo-Themen. Nun sind alle neugierig, wie „das Ganze“ weitergeht und was wir uns ausdenken werden. Im Nachgang kam noch unglaublich viel Feedback. Im kommenden Jahr soll jeden Monat mindestens eine „Häppchen Gesundheit“-Veranstaltung stattfinden. Freuen Sie sich darauf!

Uns folgen? IHR GEWINN!

Bereits in der letzten Ausgabe haben wir über unsere Gewinnspiele bei Instagram und Facebook berichtet. Ja, unser Jubiläumsjahr ist in dieser Hinsicht absolut lohnend für unsere Follower. Denn: In jedem Monat gab es glückliche Gewinner-Gesichter!

August – Den Sommer Zuhause genießen

Es wurden zwei Loungestühle und zwei Beistelltische von Ikea verlost. Die Gewinner:innen wurden kurze Zeit später mit Foto in unserer Story gezeigt.

September – Gemeinsam zum Wochenmarkt

Wir ernten nicht nur selber, wir achten auch darauf, dass regional gekauft wird. Deswegen haben wir zwei Gutscheine im Wert von 25 € für den Delmenhorster Wochenmarkt verlost. Die Gewinner:innen sind zusammen mit unserer Kollegin Nicole Zakrzewski auf den Wochenmarkt gegangen, um ihren Gewinn einzulösen.

Oktober – Halloweenzeit

Ganz nach dem Motto „Wer gruselt, der gewinnt!“ haben wir im Oktober eine Solarleuchte für den Balkon oder die Terrasse verlost. Hier mussten die Teilnehmer:innen kreativ werden und uns einen eigenen Reim zusenden. Der Reim wurde in unserer Story gepostet.

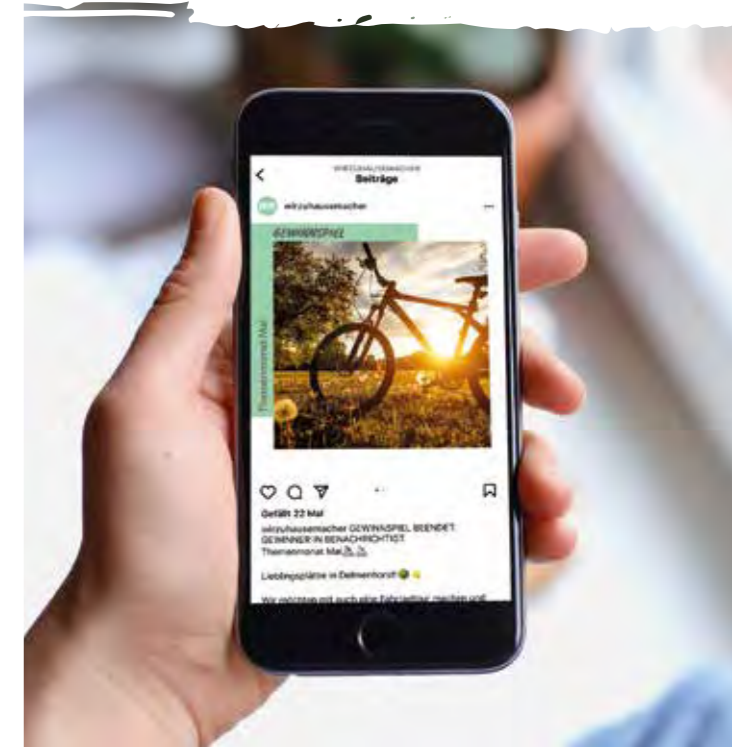
Übrigens: Bei den Immobilienmanagern klären wir unter [@wir.immobiliengestaltung/](https://www.instagram.com/wir.immobiliengestaltung/) über die verschiedensten Immobilienbegriffe auf – zum Beispiel mit einem Immobilien-Alphabet. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden!

November – der Advent steht vor der Tür!

Zu gewinnen gab es 4 Gutscheine im Wert von je 20 € für den Delmenhorster Weihnachtsmarkt. Teilnahmebedingungen? Uns schreiben, mit wem du auf den Markt gehen möchtest – als Kommentar bei Facebook oder Instagram. Schon war man im vorweihnachtlichen Lostopf – und fast am Glühweinstand!

Dezember – Süße Weihnachtszeit

Kurz vor Weihnachten verlosen wir natürlich ein süßes Weihnachtspresent. Die Aufgabe: Erzähle uns eine verrückte Weihnachtsgeschichte, die folgende Wörter enthält: Osterglocken, Morgenstern, flitzen, türkis, Saunatuch und Erbseneintopf. Einsendeschluss ist der 12. Dezember!



GEBURTSTAGE und Jubiläen

Aus Anlass von Jubiläen und außergewöhnlichen Geburtstagen nehmen wir Sie mit auf eine kleine Zeitreise. Und aufgrund der vorweihnachtlichen Fußball WM blicken wir in dieser Ausgabe zurück auf sportliche Highlights.

Runde Geburtstage

Wir gratulieren und denken sportlich zurück
In diesem Jahr gibt es besonderen Grund zu feiern für alle unsere Mitglieder, die 1932/1942/1952 geboren wurden. Sie haben runde Wiegenfeste zu feiern. Ein besonderer Glückwunsch geht an **Manfred Neppert** zum 90. Geburtstag! Zeitgleich mit ihm wurde auch Alfredo Ferrari geboren, der den Rennsport mit seinem „Dino V6-Motor“ revolutionierte. Glanzvolle 80. Geburtstage feierten 2022 unsere Mitglieder **Rüdiger Precht, Gerde Sze-meitat, Anke Baacke und Klaus Kuhlow**. Sie sind alle „Baujahr 1942“ und stammen aus dem gleichen Geburtsjahr wie der legendäre US-amerikanische Boxer und dreifache Boxweltmeister **Mohammed Ali** (zunächst bekannt unter seinem Geburtsnamen Cassius Clay Jr.). Eine ganze Reihe von Mitgliedern wurde in diesem Sommer und Herbst sportliche 70 Jahre jung. Dazu gehören: **Valerie Bletsch,**

Nachträglich noch einmal ein „Happy Birthday“ an alle Geburtstagskinder!

Ingrid Goerke, Hilde Rector, Anna Popp, Daniel Josef Andre Hewer und Beate Briemann. Zum Zeitpunkt ihrer Geburt fand in Bombay (Indien) zum ersten Mal eine Tischtennisweltmeisterschaft statt, die damals übrigens erst zum zweiten Mal außerhalb von Europa ausgetragen wurde. In Deutschland hingegen machte sich der Fußball bereit für den Aufstieg des 1952 geborenen Nationalspielers und späteren FC Bayern München-Langzeitpräsidenten Uli Hoeneß.

Persönliche Jubiläen

Glückwünsche und auf die Plätze, fertig: Gratulation!
Drei weitere wichtige Jahre in unserem Geburtstagskalender sind 1937/1947/1957. Vor 85 Jahren erblickten **Etta Poliszuk, Arnold Köhler, Ingeborg Schäfer, Armen Oestman, Magdalene Peters und Joachim Kleszka** das Licht der Welt. Sportlich schauen wir im Jahr 1937 nach England. In der dortigen „Football League First Division“ gewinnt Manchester City seinen ersten Titel und das gerade erst aufgestiegene Team von Manchester United musste wieder den Gang in die Second Division antreten. Beide sind bis heute Topteams. Top in Form sind hoffentlich auch weiterhin unsere 1947 geborenen Mitglieder **Sofa Malermann, Wilfried Strang, Doris Alma Margarete Nier, Ulrich Stukenborg, Monika Garbotz, Helmut Markau, Barbara Respondek und Axel Fischer.** Vor 75 Jahren gab es auf dem Eis mehrere erste Nachkriegs-Weltmeisterschaften wie im Eisschnelllauf, im Eiskunstlauf und im Eishockey – hier übrigens ohne den schon damaligen Rekordweltmeister Kanada. Gehen wir in der Zeit 10 Jahre weiter, wurden 1957 unsere Mitglieder Klaus Keck, Harald Schmid, Rosa Ulrich, Reiner Schweer und Waldtraud Hegeler geboren. Mit einem abschließenden Blick auf den deutschen Fußball ist zu berichten: Im Endspiel um die deutsche Fußballmeisterschaft gewinnt im Juni 1957 Borussia Dortmund mit einem 4:1 im Hannoveraner Niedersachsenstadion vor 82.000 Zuschauern gegen den Hamburger SV.

STRASSEN- UND KANALBAU | RÖHRLÄUTUNGS- UND KABELBAU | TANKSTELLEN- UND BETONBAU

ERNST PETERSHAGEN GmbH & Co. KG

Starkes Team = Starke Leistung
Komm in unser Team als:

- Auszubildender
- Elektromonteur
- Straßenbauer
- Rohrleitungsbauer

Stellenangebote unter: www.epd-bau.de

J.W. DETERING

- Landtechnisches Lohnunternehmen
- Garten- & Landschaftsbau
- Gärtnerische Pflegearbeiten
- Gartengestaltung
- Maschinelle Wildkräuterbeseitigung auf Pflasterflächen
- Bodenbearbeitung
- Baumfällung
- Ausfräsen von Baumstubben

☎ (04221) 3299
Fax (04221) 39250

28816 Stuhr · Delmenhorster Straße 327

MAHNKE & KRAMER
Bedachungen GmbH
Martin Wessels Inhaber · Dachdeckermeister

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten

- Bauklempnerei
- Herstellung und Reparaturen von Dachstühlen
- Velux- und Roto-Fachbetrieb
- Fassadenverkleidung
- Flachdach-Fachverlegung
- Ziegeldach-Erneuerung

Diepholzer Str. 9 • 27751 Delmenhorst • Tel. 04221-70044 • Fax 04221-74852 • Mobil 0171-9743090
E-Mail: info@mahnke-kramer.de • Web: www.mahnke-kramer.de

Horst Wildemann GmbH

Terrassendächer
Rollläden
Markisen
Fenster
Türen

REHAU QUALITY Fenster Design

Bis zu 76% Energie sparen mit GENECO

Schulstr. 28 · 28816 Stuhr · Tel. (04221) 93250 · www.fenster-wildemann.de

Der sichere Weg nach oben

Ahrens GmbH GERÜSTBAU

Hinter der Anker 1 · 27753 Delmenhorst
Tel. (04221) 14445 · Fax (04221) 16074
E-Mail: ahrens-d@t-online.de

WÄRME - KÄLTE - WASSER - LUFT

Heizungstechnik
Klimatechnik
Sanitärtechnik ... alles aus einer Hand!

CHRISTOFFERS
Anlagen- und Gebäudetechnik

J. Christoffers GmbH & Co. KG
27755 Delmenhorst · Wissmannstraße 61
Telefon: 0 42 21 - 29 60 · www.christoffers.com

Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.
Mahatma Gandhi

Perfekter Durstlöcher
WIR KÜMMERN UNS DRUM.

STADTWERKGRUPPE
Klimaschutz

KAUTZ GMBH
MALEREIBETRIEB

- Fassade
- Decke
- Wand
- Boden

0173 - 245 2356
malermeister-kautz.de

ENGELBART
www.autohaus-engelbart.de Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz
Hesporter Damm 142-150
27755 Delmenhorst
Tel: 04221-5860
Fax: 04221-6121
del@autohaus-engelbart.de

Annenheider Str. 185
27755 Delmenhorst
Tel: 04221-4216100
Fax: 04221-6121
mazda@autohaus-engelbart.de

Hesporter Damm 155
27755 Delmenhorst
Tel: 04221-689550
Fax: 04221-6895569
kia@autohaus-engelbart.de

www.autohaus-engelbart.de

Willkommen

HOCHZEITEN, FAMILIENFESTE & BETRIEBSFEIERN

Hochzeiten, runde Geburtstage, Familien- und Betriebsfeiern aller Art für Gesellschaften bis 200 Personen.

Übern Berg 2, 27777 Bookholzberg
Tel.: 04223 925 66 80
www.schwarzesross.com

www.facebook.com/RestaurantSchwarzesRoss

Diese Bank gehört den Menschen von hier.

Morgen kann kommen.
Wir machen das. Jeden Tag.

Das beeinflusst den Kurs unserer Bank entscheidend. Denn so stellen wir sicher, dass wir ausschließlich unseren Mitgliedern verpflichtet sind.

Volksbank eG
Gemeinschaftsbank

